

Tagesordnung II Punkt 25 der öffentlichen Sitzung am 17.11.2005

Vorlage Nr. 05-V-66-0319

Hauptprüfung von Ingenieurbauwerken gemäß DIN 1076 in AKK

Beschluss Nr. 0446

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass zur Feststellung von Schäden und zur Überwachung der Bausubstanz bei Ingenieurbauwerken in AKK, insbesondere bei Spannbetonbrücken, eine Hauptprüfung nach DIN 1076 zwingend erforderlich ist.
2. Der Kostenschätzung vom 19.09.2005, abschließend mit 20.000,00 €, wird zugestimmt.
3. Die erforderlichen Mittel stehen im Vermögenshaushalt 2005 als Verpflichtungsermächtigung bei der Haushaltsstelle 7.6300.950000.5.011 „Brückenhauptprüfungen in AKK zur Verfügung und werden grundsätzlich genehmigt.
4. Die Verpflichtungsermächtigung von 20.000 € wird 2006 kassenmäßig zur Anweisung von Rechnungen vorab der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zum Haushalt 2006/2007 und vorab der Genehmigung des Haushaltsplanes 2006/2007 genehmigt. Die kassenmäßige Abwicklung der Maßnahme erfolgt bei der Haushaltsstelle 7.6300.950010.111 (Brückenhauptprüfungen in AKK 2006/2007, Nachfolgehaushaltsstelle der 7.6300.950000.011), bei der zum Haushalt 2006/2007 insgesamt 30.000 € angemeldet wurden.
5. Die geplanten Mittel für 2006 werden unter der Bedingung freigegeben, dass das Investitionsbudget 2006 des Dezernat IV kassenmäßig nicht überschritten wird.“

(antragsgemäß Magistrat 01.11.2005 BP 0944)

(Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr 08.11.2005 BP 0266)

(Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung 09.11.2005 BP 0293)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2005
im Auftrag

Bohlmann

Der Magistrat
-16-

Wiesbaden, .11.2005
im Auftrag

1. Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse